



Wertschöpfungschancen mit Pflanzenproteinen zur menschlichen Ernährung

Das Thema Klimaveränderung und seine Ursachen machen vor der Land- und Ernährungswirtschaft nicht Halt. So gibt es eine grosse Diskussion über nachhaltige Ernährung und damit verbunden, einen wachsenden Trend zu pflanzenbasierten Protein-Nahrungsmitteln. In den Regalen finden die Konsumentinnen und Konsumenten ein wachsendes Sortiment von pflanzenbasierten Lebensmitteln. Wie kann die Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft diese Entwicklungen in den Wertschöpfungsketten nutzen? Wie schätzen die Organisationen, die Biobranche, die Forschung, die Produktion und die Verarbeitung in den Wertschöpfungsketten diese Entwicklungen ein? Welche Erwartungen und Empfehlungen haben sie? Welche Chancen und Herausforderungen sehen sie?

| | |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Datum: | Mittwoch, 14. Juni 2023 |
| Ort: | Hotel Olten , Bahnhofstrasse 5, CH-4601 Olten SO |
| Kursleitung: | Alfred Bänninger, AGRIDEA (alfred.baenninger@agridea.ch) Franziska Hoffet, AGRIDEA (franziska.hoffet@agridea.ch) Sanzio Rombini, AGRIDEA (sanzio.rombini@agridea.ch) |
| Kursnummer: | 23.015 |
| Ziele: | Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• kennen die aktuellen Entwicklungen und die Einschätzungen der verschiedenen Akteure;• erkennen Chancen und Herausforderungen für die Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft;• können ihre Fragen stellen, in der Poster-Session diskutieren und sich vernetzen. |
| Zielpublikum: | Beratungs- und Lehrpersonen; Mitarbeitende von Amtsstellen, von landwirtschaftlichen Organisationen, von Institutionen und Unternehmen der Wertschöpfungsketten und weitere Interessierte |
| Methode: | Referate, Fragen, Poster-Session, Diskussion |

Mittwoch 14. Juni 2023

| | |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.00 | Eintreffen, Kaffee und Gipfeli |
| 09.25 | Begrüssung, Einführung „Pflanzliche Proteine in der Schweiz“ <i>Alfred Bänninger, Franziska Hoffet, Sanzio Rombini, AGRIDEA</i> |
| 09.50 | Das Netzwerk Protein Power, initiiert vom Strickhof Lindau <i>Dany Schulthess, Innovativi Puure, Strickhof Lindau</i> |
| 10.00 | Proteinkulturen zu Speisezwecken – Vorgehen, Chancen und Herausforderungen Schweizer Bauernverband SBV <i>David Brugger, Leiter Pflanzenbau, SBV</i> Branchenorganisation swiss granum <i>Stephan Scheuner, Direktor swiss granum</i> |
| 10.30 | Bioanbau von Proteinkulturen: Projekte, Wertschöpfungsketten, Herausforderungen Bio Suisse: Marktsituation und Entwicklungen <i>Hanna Marti, PM Ölsaaten & spez. Ackerkulturen</i> Biofarm: Erfahrungen zu Anbau und Vermarktung von speziellen Ackerkulturen <i>Melanie Rediger, Biofarm Genossenschaft</i> |
| 11.00 | Kaffeepause |
| 11.15 | Poster-Session „Schweizer Pflanzenproteine“ <ul style="list-style-type: none">• Forschung• Organisationen und Unternehmen• AGRIDEA, Agripedia; „Pflanzliche Proteine“ |
| 12.10 | Mittagessen |
| 13.40 | Pflanzenbau-Forschung zu Leguminosen: Bildverarbeitende Technologien für die Züchtung nutzen <i>Corina Oppliger, Doktorandin, Gruppe Kulturpflanzenwissenschaften, ETH Zürich</i> |
| 14.00 | Fenaco: Anbau, Nachfrage, Perspektiven und Herausforderungen <i>Jasmin Meile, Fenaco, Handel Lebensmittel-Rohprodukte / Mühlennachprodukte</i> |
| 14.25 | Proteinkulturen zu Speisezwecken: IP-Suisse: Anbau, Nachfrage, Perspektiven und Herausforderungen, Projekt Protaneo <i>Reto Ryser, IP-Suisse, Ackerbau</i> |
| 14.50 | Lebensmittel aus Pflanzenproteinen: Sicht der Lebensmittelhersteller <i>Dr. Karola Krell Zbinden, Geschäftsführerin Swiss Protein Association</i> |
| 15.15 | Kaffeepause, Erfa-Austausch und Networking |
| 15.45 | Schlussdiskussion im Plenum |
| 16.00 | Kursende |

Praktische Informationen

Kurspauschale

Einheitstarif für alle Kursteilnehmenden

- CHF 230.– / Tag

Inbegriffen in der Kurspauschale

Tagesspesen von CHF 50.–
(wie Mittagessen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

Die Rechnung für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Anmeldung und Anmeldefrist

[23.015](#)

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <https://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

Informationen

+41 (0)52 354 97 30
kurse@agridea.ch

Abmeldung

Bis eine Woche vor Kursbeginn ist eine Stornierung der Anmeldung ohne Kostenfolge.

Für spätere Abmeldungen wird eine Gebühr von CHF 100.– für entstandene Unkosten in Rechnung gestellt. Vorbehalten bleibt die zusätzliche Rechnungsstellung für darüber hinausgehende Kosten, die z. B. durch bereits erfolgte Reservationen entstanden sind (es gelten deren Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

Ohne Abmeldung, oder bei einer partiellen Teilnahme, wird die ganze Kurspauschale in Rechnung gestellt.